

PARTNER-FORMULAR: MITGESTALTER*IN DER REGION

„Auf dem Weg zur besten Lebens- und Arbeitsregion“



Hiermit erkläre ich meine verbindliche Teilnahme am Projekt „Auf dem Weg zur besten Lebens- und Arbeitsregion“ des Regionalverbandes Spittal-Millstättersee-Lieser-Malta-Nockberge.

Betriebsname: _____

Betriebsadresse: _____

MitarbeiterInnen-Anzahl: _____

AnsprechpartnerIn: _____

» Funktion: _____

» Telefon: _____

» E-Mail: _____

- Ich stimme zu, dass mein Betrieb (Name, Adresse & Foto) auf der Nockregion-Website veröffentlicht wird, inkl. Verlinkung zur Betriebswebsite. Ein geeignetes Foto wird vom Betrieb zur Verfügung gestellt.

Mit der Unterschrift stimmen Sie zu, dass Sie die Erfüllung aller Kriterien (lt. untenstehender Charta [für Unternehmen](#)) anstreben. Es fallen für Ihren Betrieb keine Kosten für die Teilnahme am Projekt an. Für zusätzliche Angebote sind max. die Eigenmittel zu entrichten (z.B. Teilnahme an Seminaren).

Ein Ausschluss aus dem Netzwerk kann in folgenden Fällen erfolgen:

- (1) fehlende Teilnahme an den alle 1-2 Jahre stattfindenden Evaluierungen,
- (2) Anwesenheitsquote von weniger als 50 % bei den Unternehmensstammtischen,
- (3) fehlender Kooperationsgedanke.

Ort, Datum

Unterschrift/Firmenstempel

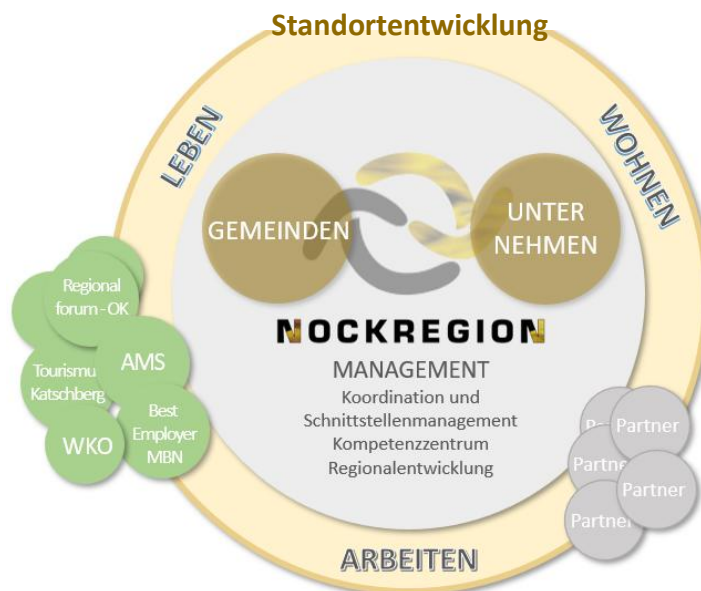
Infos zur Teilnahme am Projekt

Das Zukunftsbild der Nockregion-Oberkärnten ist es, die beste Lebens- und Arbeitsregion Österreichs zu werden!

Warum? Wir leben in einer Zeit, in der ländliche Regionen vor besonderen Herausforderungen stehen. Der **demographische Wandel** bringt viele Unsicherheiten für die Gemeinden, aber auch für die Unternehmen mit sich. Leben weniger (junge) Menschen in der Region, fehlen die Fachkräfte und Bürger*innen, die das Rückgrat einer funktionalen Region bilden.

Um diese Herausforderungen zu bewältigen, hat sich die Nockregion mit ihren 16 Gemeinden das Ziel gesetzt, **das Leben und Arbeiten in der Region noch attraktiver zu gestalten** und gemeinsam mit allen Beteiligten (Gemeinden, Wirtschaft, Partner) auf die **Positionierung „Beste Lebens- und Arbeitsregion Österreichs“** hinzuarbeiten.

Gemäß der Bedarfe in der Region wird eine **umfassende Standortentwicklung in den Bereichen Leben, Wohnen & Arbeiten** forciert:



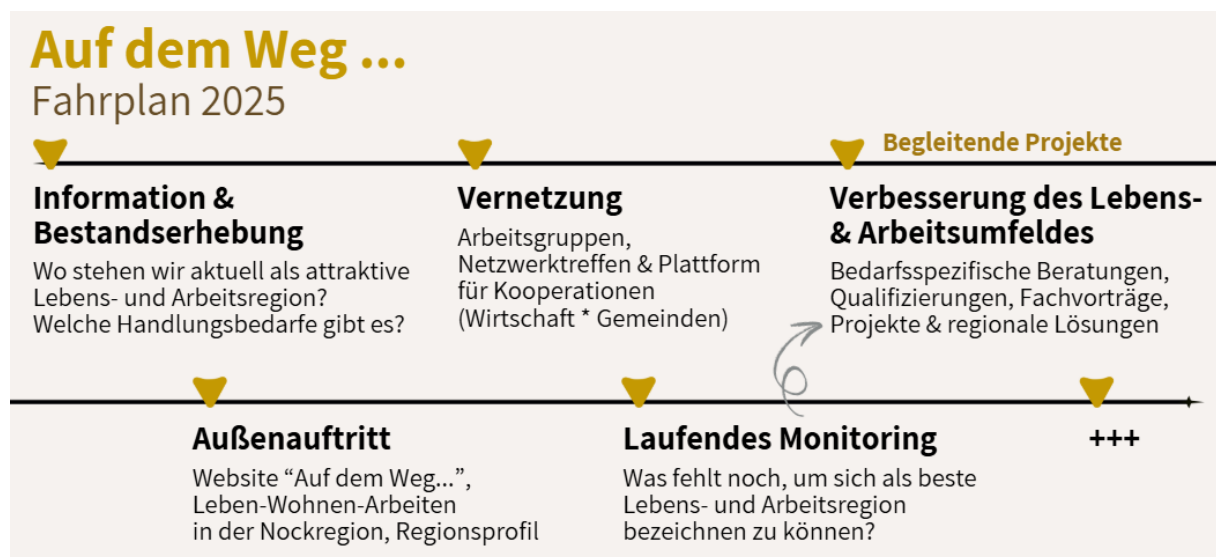
Um das **Qualitätsversprechen** „Beste Lebens- und Arbeitsregion“ messen zu können, wurden in einem partizipativen Prozess eine CHARTA mit Qualitätskriterien für Gemeinden und Unternehmen ausgearbeitet. Diese Kriterien dienen als Leitlinien, um das Leben & Arbeiten in der Region noch attraktiver zu gestalten. Jedes Mitglied (ob Unternehmen oder Gemeinde) **verpflichtet sich zur gemeinsamen Charta** und somit auch dazu, die Erfüllung aller Kriterien anzustreben.

Der Erfüllungsgrad, der in der Unternehmenscharta festgelegten Kriterien, wird durch eine **Online-Umfrage** erhoben. Sie erhalten Ihren individuellen Zugang zur Online-Evaluierung nach Unterzeichnung des Partner-Formulars. Nach der Evaluierung erhalten Sie eine detaillierte Auswertung, als Basis für die weitere Entwicklung.

Wie Sie als Unternehmen von der Teilnahme profitieren ...



Wie geht's weiter:



Bei Fragen melden Sie sich gerne bei:

DI Katharina Spöck

Projektleitung „Auf dem Weg zur besten Lebens- und Arbeitsregion“

Regionalverband Nockregion

Hauptstraße 4, A-9545 Radenthein

+43 (0)699 10228836

katharina.spoeck@nockregion-ok.at

[RM - Kärnten - LAG Nockregion-Oberkärnten \(rm-kaernten.at\)](http://RM - Kärnten - LAG Nockregion-Oberkärnten (rm-kaernten.at))

www.facebook.com/Nockregion

CHARTA

Mitgestalter:in der Nockregion

Unternehmen

Auf dem Weg zur besten Lebens- & Arbeitsregion

- 1 Wir verpflichten uns mit der Teilnahme, die **Erfüllung aller Kriterien** anzustreben und durch die Kooperation mit anderen Unternehmen, Gemeinden und der Nockregion die Standortattraktivität der Region zu stärken. Dies bedeutet auch, an regelmäßigen **Evaluierungen** teilzunehmen und sich aktiv an den geplanten **Veranstaltungen** zu beteiligen.
- 2 Wir pflegen eine **Kultur der Wertschätzung** und des **respektvollen Umfangs** miteinander, die die Arbeitszufriedenheit und Motivation aller Mitarbeiter*innen stärkt. Durch attraktive und sinnvolle Tätigkeiten, vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten und regelmäßiges Feedback schaffen wir ein **positives Arbeitsumfeld**.
- 3 Wir fördern die **Flexibilität am Arbeitsplatz** und unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf, Privatleben und Familie durch individuelle Arbeitszeitmodelle.
- 4 Wir verpflichten uns zu **fairer Entlohnung** und ergänzen diese durch attraktive **Benefits** und Mitarbeiterangebote, um die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter*innen zu fördern.
- 5 Wir bieten **attraktive Arbeitsmöglichkeiten für Frauen** und fördern aktiv die **Geschlechtergleichstellung** auf allen Ebenen. Dabei gewährleisten wir, dass alle Geschlechter gleiche Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten.
- 6 Wir fördern die **Beschäftigung älterer Mitarbeiter*innen**, indem wir ihre langjährige Erfahrung wertschätzen und bedarfsgerechte Arbeitsplätze anbieten.
- 7 Wir fördern die **Einbindung und Gleichbehandlung** von in- und ausländischen Mitarbeiter*innen, Menschen mit Beeinträchtigungen und verschiedenen Geschlechtern, um eine **vielfältige und inklusive Arbeitsumgebung** zu schaffen.
- 8 Wir setzen uns aktiv für eine **regionale Wertschöpfung** und **ökologische Nachhaltigkeit** ein, indem wir lokale Ressourcen nutzen und umweltbewusste Praktiken fördern.
- 9 Wir orientieren uns an **Innovationen, Technologien und Digitalisierung**, um den Wissensanschluss unserer Mitarbeiter*innen zu sichern und zukunftsorientierte Strategien und Anwendungen zu verfolgen.
- 10 Regionale Mitarbeiter-Card/-App (Kriterium noch in Ausarbeitung)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20
Ländliche Entwicklung

LAND  KÄRNTEN



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Mehr Investition Europa in
die ländlichen Gebiete.



© RV Nockregion

CHARTA

Mitgestalter:in der Nockregion

Gemeinden

Auf dem Weg zur besten Lebens- & Arbeitsregion

- 1** Wir verpflichten uns mit der Teilnahme, die **Erfüllung aller Kriterien** anzustreben und durch die Kooperation mit anderen Gemeinden, Unternehmen und der Nockregion die Standortattraktivität der Region zu stärken. Dies bedeutet auch, an regelmäßigen **Evaluierungen** teilzunehmen und sich aktiv an den geplanten **Veranstaltungen** zu beteiligen.
- 2** Wir setzen uns aktiv für die **Schaffung** und das **Sichtbar machen von leistbarem Wohnraum** in der Gemeinde ein, um für unsere Bürger*innen, für Zuwanderer*innen und insbesondere für Familien, das Wohnen und Leben in der Gemeinden zu ermöglichen.
- 3** Wir schaffen die notwendige Infrastruktur, um **für Kinder und ältere Personen** die **Betreuungsangebote** und die entsprechenden **Transportmöglichkeiten** sicherzustellen und sichtbar zu machen.
- 4** Wir fördern die **Attraktivität der Gemeinde, speziell für junge Menschen und Familien**, indem wir die (Freizeit-)Angebote in der Gemeinde verbessern, das generationenübergreifende Vereinswesen stärken und die Beteiligung am Gemeindegesehen ermöglichen.
- 5** Wir haben eine **offene Haltung** gegenüber Zuwanderer*innen und Rückkehrer*innen und bieten umfassende **Willkommensleistungen** und Unterstützungen für den Zuzug an.
- 6** Wir setzen uns für die **Verbesserung des Mobilitätsangebotes** in der Region ein, um den öffentlichen Verkehr für Bürger*innen und Gäste gleichermaßen zu attraktivieren. Das Mobilitätsangebot für alltägliche Wege (Arbeit, Freizeit, ...) soll sichergestellt werden.
- 7** Wir arbeiten aktiv daran, **lebendige Ortskerne** zu schaffen und die **Wirtschaftsentwicklung** in der Gemeinde voranzutreiben. Dabei wird der Klimaschutz und die Klimawandelanpassung, zum Erhalt des Lebensraumes, immer mitberücksichtigt.
- 8** Wir fördern das **lebenslange Lernen**, über die allgemeine Schulpflicht hinaus, indem wir die notwendige Infrastruktur und ansprechende Angebote für unsere Bürger*innen zur Verfügung stellen.
- 9** Regionale Mitarbeiter-Card/-App (Kriterium noch in Ausarbeitung)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20
Umschichtung der Landwirtschaftlichen Subventionen

LAND  KÄRNTEN



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



© RV Nockregion